

Richter stand dem Rechten bei,  
Als ob heut der jüngst Tag sey;  
Dann wie du wirst richten mich,  
Also wird Gott urtheilen dich.  
Hastu Gewalt zu richten, so richt recht,  
Dann Gott dein Herr und du Knecht.  
Mit urtheyl auf der einen Klage,  
Höre vor auch des Andern sage.  
Dann wie die Sonn' vertreibt den Schnee,  
Also bleibt unser keiner uff Erden meh.

Jahreszahl: 1554.

Gnz hrm.

### 8) Ueber die Druckerei Gerabronn,

oben S. 72, können wir etliche genauere Notizen hiemit nachtragen:  
Hier druckte zuerst Buchbinder Biermann a. 1842 mit einer Holz-  
presse und unbedeutendem Schriftenvorrath.

Im Jahre 1845 errichtete aber der Buchhändler Wilhelm Nitschke  
in Hall eine Buchdruckerei mit 1 Schnell- und 1 Handpresse und  
läßt dieselbe durch einen Factor betreiben.

Es erscheint in dieser Buchdruckerei das Amtsblatt für den Ober-  
amtsbezirk mit dem Namen „Vaterlandsfreund“ wöchentlich 2mal.

Weiter wird ein Unterhaltungsblatt herausgegeben monatlich  
1mal „der Erzähler“. Im Uebrigen beschäftigt sich die Druckerei  
mit Verlagsartikeln ihres Besitzers und es sind schon viele größere  
und kleinere Werke (z. B. von Dr. H. Merz, Prof. Scholl, M.  
Biffart u. a., namentlich aber viele Kinder- und Jugendschriften) aus  
dieser Presse hervorgegangen.

### 9) Zu Goldbach und Rickartshausen.

Während der Correctur des Bogens 7 fielen mir noch etliche  
hieber gehörige Notizen in die Hand.

Walther v. Rickartshausen hat 1394 ein Gut in Goldbach von  
Hohenlohe zu Lehen empfangen, das er aufgetragen hatte, um 2 Höfe

zu Dnolzheim frei zu machen. Wiederum hat er 1399 zwei Morgen Wiesen zu Goldbach zu Lehen gemacht.

Georg v. Rickartshusen empfing als hohenlohisches Lehen das Schloß zu Goldbach mit seinen Zubehörden — a. 1447.

Demnach lebte Georg oder Jörg v. L. länger, als wir oben S. 121 wußten und namentlich war er auch im Besitz der Burg Goldbach, welche also nach seinem Tode, mit welchem der Manns- stamm dieser Familie scheint ausgestorben zu sein, Wilhelm Sützel von Hohenlohe zu Lehen bekam; s. oben S. 14.

Die Kunde der letzten Jahre hat der Herrschaft  
in betrübter Weise fortgesetzt und mit  
-redt mi schiltig, sticht seine heile in nordischen  
und bester bedienung große taten eine, und bester  
-tillt nemerregied von der furcht der und wie das  
glier zeigen wird.

Dieser Zustand legte es dem Herrn  
-redt von, nach der in bester in bester  
-redt in die die besten der bester in bester  
-redt in die die besten der bester in bester  
-redt in die die besten der bester in bester  
-redt in die die besten der bester in bester

Die Kunde der letzten Jahre hat der Herrschaft  
in betrübter Weise fortgesetzt und mit  
-redt mi schiltig, sticht seine heile in nordischen  
und bester bedienung große taten eine, und bester  
-tillt nemerregied von der furcht der und wie das  
glier zeigen wird.